kontakte

Informationen der katholischen Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf

Altoberndorf
Beffendorf
Bochingen
Epfendorf
Harthausen
Hochmössingen
Oberndorf
Talhausen

10. - 24. September 2017 **17. Jahrgang Nr. 15**

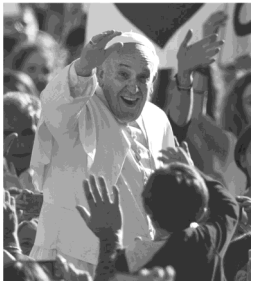
Feldkreuz in Bochingen

Fest Kreuzerhöhung:
Die Liebe Christe zu uns und seine Freundschaft sind real und keine Illusion. Das wird gerade am Kreuz sichtbar. *(Papst Franziskus)*

Themen dieser Woche

Das Fest der Kreuzerhöhung
am 14. September wird uns wenig sagen, wenn wir nur die alten Geschichten wiederholen: Dass die heilige Helena das Kreuz Jesu 325 in Jerusalem gefunden hat, dass es von den Persern geraubt und 628 wiedergefunden wurde. Was mir das Fest bedeutet, erfahre ich, wenn mir klar ist, was das Kreuz mir bedeutet – in meinem Leben und für mein Leben. Dass es mir Schlüssel ist zu meiner Erlösung. Dass der Blick auf das Kreuz mich erinnert an die Vergebung meiner Schuld und mich täglich einlädt, neu anzufangen.

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir – Hoffnung und Zuversicht verbreiten in unserer Zeit



So lautet das Motto zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel am 10. September. Papst Franziskus schreibt dazu: Ich glaube, dass es nötig ist, den Teufelskreis der Angst zu durchbrechen und die Spirale der Furcht aufzuhalten, die ein Ergebnis der Angewohnheit ist, sein Augenmerk ganz auf die „schlechten Nachrichten“ zu richten.

Caritas-Kollekte
in allen Gottesdiensten
am **Sonntag, 24. September**

Gruppen und Verbände

Ep: Bibel teilen
Am Mo, 11.9. um 19.30 Uhr treffen wir uns im Pfarrhaus. Wir lesen miteinander aus der Apostelgeschichte

SE: Hospiz- und Trauerbegleitung
Der Dank ist die schönste Form des Glücks.
Er gehört ebenso zu seinen Ursachen
wie zu seinen Folgen. -Walter Dirks-

Ökumenische Hospizgruppe Raum Oberndorf a/N
Ehrenamtliche, kostenlose Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen Zuhause, in Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus.
Kontakt und Information:
Handy 0151 171 395 09
E-Mail: Hospiz@sozialstation-oberndorf.de
Trauerbegleitung:
monatliches Treffen: 1. Samstag im Monat von 15 bis 17 Uhr,
Gemeindehaus Quelle Winzeln
Tel: 0160 /97879067
Wir freuen uns über neue Mitarbeiter/innen und beraten Sie gerne unverbindlich.

Termine und Sitzungen

Ao/Be/Ob: Die Kirchengemeinderäte tagen:
in Ao am Mi, 13.9., um 19.30 Uhr im Pfarrhaus
in Be: am Mo, 25.9. um 19.30 im Gemeindehaus
in Ob am Fr, 15.9. um 19.45 Uhr in den Gemeinderäumen der Dreifaltigkeitskirche.

Die Sitzungen sind wie immer öffentlich.

Ep: Unser Pfarreibüro ist geschlossen am:
Donnerstags: 14. + 21. + 28.9.
Mittwochs: 20. + 27.9.
Dienstags und Freitag ist wie üblich geöffnet.

Ob: „Ich war krank und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36)
Ideen- und Gedankenaustausch zur Seniorenarbeit, Kranken- und Altenpastoral
Wir wollen die Älteren, Kranken, und/oder all diejenigen, die auf Grund ihres Befindens das Haus nicht mehr verlassen können in den Blick nehmen. Hierzu laden wir zu einem Austausch zur Situation in Gemeinde und Seelsorgeeinheit am **Di, 26.9.** ein.
Welche Angebote in der Seniorenarbeit bestehen, welche könnten ganz neu ge- oder erdacht werden? In der Gemeinde oder der ganzen Seelsorgeeinheit?
Im Rahmen seiner Ausbildung hin zum Diakonat hat Armin Kaupp viele Bereiche unserer Gemeinde in den Blick genommen. Gemeinsam mit dem Kirchengemeinderat von St. Michael und dem Pastoralteam wurde dabei auch die Situation in der Senioren- und Altenpastoral insbesondere der Krankenkommunion erörtert. Nun könnten hieraus, gemeinsam mit allen Interessierten, bereits in der Seniorenarbeit Tätigen, Ideenhaber(innen), und/oder Angehörigen von Betroffenen weitere Schritte überlegt werden. Wie können wir die Menschen der Gemeinde welche derzeit nicht mehr am Gemeindeleben teilnehmen können wieder -oder noch stärker- in die Gemeinde und unsere Gottesdienste einbeziehen?
Diese Fragen könnten sich auch über die Gemeindegrenzen von St. Michael hinaus in andere Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit stellen.
Zu einem ersten Gedankenaustausch sind alle Interessierten am 26.9. um 19.30 Uhr in den Besprechungsraum im Pfarrbüro eingeladen. Bringen Sie Ihre Anliegen, Ideen, Anregungen rund um die Senioren- und Altenpastoral mit!

SE: Sprechstunde Pfarrer Schwer
mittwochs 17 – 18.30 Uhr, Hafenmarkt 4, Tel. 07423-87 58 12

Namenstagskalender

So	**10.9.**	**Nikolaus v. Tolentino**
Mo	11.9.	Felix u. Regula, Josef Müller
Di	12.9.	Mirjam, Marion
Mi	13.9.	Notburga, Tobias
Fr	15.9.	Dolores, Roland, Melitta, Ludmilla
Sa	16.9.	Julia v. Öhren, Edith v. Wilton, Kornelius u. Zyprian
So	**17.9.**	**Hl. Hildegard v. Bingen**
Mo	18.9.	Lambert
Di	19.9.	Theodor v. Canterbury, Igor
Do	21.9.	Debora, Jonas, Matthäus
Fr	22.9.	Gunhild, Mauritius
Sa	23.9.	Luitwin, Thekla, Linus, Gerhild

Veranstaltungen

Ha: LeO-Leit em Ort
findet wieder am Mi, 13.9. ab 15 Uhr bis ca. 19 Uhr im Gemeinderaum St. Michael statt. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde mit selbstgebackenen Kuchen wird uns Monja Huonker in die Erste Hilfe einführen, was wir tun können, bis das Rote Kreuz kommt. Danach gibt es wieder eine Stärkung.
Wir bieten Ihnen Wurstsalat, Straßburger Wurstsalat oder Sandwich an.
Wir laden alle aus nah und fern recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf euch alle.

- miteinander leben –
- voneinander lernen –
- einander zuhören –

Der Kirchengemeinderat freut sich auf euer Kommen um sich in gemütlicher Runde auszutauschen.

Gottesdienste

Ao/Be/Ep: Das Sakrament der Ehe
spenden sich am Sa, 16.9.
in Ao um 14 Uhr Stefan Schick und Helen Danial-Schick und
in Ep um 14.30 Uhr Isabella Bantle und Frank Enderle
In Be treten am Sa, 23.9. um 13.30 Uhr Katharina Staiger und Sebastian Scheit vor den Altar um sich trauen zu lassen.
Wir wünschen den Brautpaaren alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Ao: Erntedankgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
Die Kirchengemeinde lädt alle ganz herzlich am Sa, 23.9., ab 14 Uhr zum ökumenischen Erntedankgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest ein. Der Erntedankgottesdienst beginnt um 14.15 Uhr in der Flößerhalle. Alle Kinder sind herzlich eingeladen ein Körbchen mit Erntedankgaben mitzubringen und beim Altar abzustellen. Wer möchte, kann den Inhalt seines Körbchens am Ende des Gottesdienstes spenden. Alle Spenden gehen wie bereits in den Jahren zuvor an die Schulkantine der Ivo-Frueth-Schule. Das Gemeindefest schließt sich direkt an den Gottesdienst an. Neben Kaffee und Kuchen gibt es ebenso warmen Zwiebelkuchen und neuen Wein, Käsebrötchen und Wurst. Wir freuen uns auf viele Besucher. Wer einen Kuchen spenden möchte, kann diesen gerne am Samstag in der Halle abgeben.

Bo: Zum Weißwurstfrühstück
nach dem Gottesdienst am So, 24.9. lädt die Kirchengemeinde recht herzlich ins Gemeindehaus ein. Es gibt Weißwürste und Saitenwürstle mit Brezel.

Ep: Die Rosenkranzgespäche
finden zu den üblichen Zeiten an den üblichen Orten statt.

Ep: Zum Ferienende am So, 10.9.
wird die Wort-Gottes-Feier von der Gruppe „Tibi-Deo aus Rottweil musikalisch begleitet. Silvia Grathwohl geb. Jungwirth, hier in Epfendorf keine Unbekannte u. ihr Mann Thomas sind die Gruppe „Tibi-Deo“, das heißt so viel wie „Dir Gott“. Am letzten Sonntag der Sommerferien begleiten Sie musikalisch den Gottesdienst in Epfendorf mit. Es werden neue geistl. Lieder gespielt und gesungen. Einige davon sind uns bekann, auf ein paar Neue dürfen wir uns freuen. Es ergeht herzliche Einladung an Jung und Alt. Auf viele Gottesdienstbesucher freut sich der KGR.

Ho: Abendgottesdienst gestaltet vom Frauenbund
Der Frauenbund Hochmössingen lädt am Do, 14.9. zu einem Abendgottesdienst um 19 Uhr recht herzlich ein. Näheres entnehmen Sie bitte dem örtlichen Mitteilungsblatt.

Ob: Elternsegensfeier
Die Schönstattgemeinschaft Frauen und Mütter lädt am So, 10.9. um 18 Uhr in die Bergkapelle auf dem Lindenhof zu einer Segnungsfeier für werdende Mütter/Eltern ein.

Vorschau

Bo/Ao: Gemeindewallfahrt
Am Do, 12.10. möchten wie wieder eine Gemeindewallfahrt machen. Sie führt in diesem Jahr nach Trochtelfingen/Jungingen. Dort feiern wir um 10 Uhr eine Heilige Messe. Danach Mittagessen im Albquell-Brauhaus in Trochtelfingen.

Am Nachmittag beten wir noch eine Andacht in der Kirche in Großengstingen von wo es dann zum Kaffeetrinken ins Forsthaus Lichtenstein geht. Danach treten wir die Heimreise wieder an. Abfahrt morgens um 8.30 Uhr in Altoberndorf und dann Bochingen, Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Fahrpreis beträgt ca. 20,00 € pro Person. Wir bitten um sofortige Anmeldung im Pfarreibüro Bochingen Tel. 3146 oder per E-Mail StMaurititius.Bochingen@ drs.de.

Rückblick

Ao: Rückblick auf das erste Altoberndorfer Sommerfest

Eingeläutet wurde das Altoberndorfer Sommerfest mit einem Gottesdienst in der St. Silvester Kirche. Die Wort-Gottesfeier wurde von unserem neuen Pfarrer Martin Schwer gehalten. Anschließend begann das Fest vor der Flößerhalle. Das Fest fand vor der Halle unter den Bäumen statt. Essen wurde von den verschiedenen örtlichen Vereinen Angeboten. Die Kirchengemeinde verkaufte zu Gunsten der Kirchendach-Renovation Kaffee und Kuchen. Viele alteingesessene Altoberndorfer, aber auch viele Neubürger sowie Spaziergänger verweilten bei beständigem Wetter vor der Halle. Es gab neben einem abwechslungsreichen Programm der verschiedenen Vereine, sowie dem Kindergarten noch Mitmachangebote, wie Kistenstapeln, Nagel-Hämmern usw. Auch der Zirkus Konfetti bot kleinen und großen Gästen die Chance sich an kleineren Kunststücken wie balancieren oder Teller auf Stäben jonglieren zu versuchen.

Der Kirchengemeinderat möchte sich bei allen Helfern am Kaffee und Kuchen Stand, sowie im Aufbau wie auch im Verkauf, allen Kuchenspendern, den Gottesdienstbesuchern, den Lektoren, der Kirchenpflegerin, den Ministranten, der Organistin und Pfarrer Schwer für einen mehr als gelungenen Tag bedanken. Ein Dank gilt den örtlichen Vereinen, die es ermöglichten, dass die Kirchengemeinde Kaffee und Kuchen verkaufen durfte. An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Narrenzunft Altoberndorf, die uns freundlicherweise ihre Kuchentheke zur Verfügung gestellt hat. Ein Dank auch dem Ortschaftsrat Altoberndorf ohne den dieses Fest gar nicht erst zustande gekommen wäre.

Allen, die uns sowohl aktiv, wie auch im Hintergrund unterstützt haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Kirchengemeinderat Altoberndorf

Be: Rückblick auf die Verabschiedung von Gemeindereferentin Sibylle Sauter in der Kirchengemeinde St. Urban Beffendorf am So, 23.7.

Gott und den Menschen nahe, mit diesem Bildnis lässt sich das Wirken von Gemeindereferentin Sibylle Sauter in Beffendorf wohl am treffendsten umschreiben. Dies war sicher auch der Grund dafür, dass ihr Abschiedsgottesdienst in der Beffendorfer St. Urban Kirche bis auf den letzten Platz besetzt war. Pfarrer Martin Schwer dankte ihr zum Eingang für ihren 18 Jahre langen Dienst in Beffendorf. Passend ausgewählt war das Gleichnis vom kleinen Senfkorn, das von der Unscheinbarkeit hin zu etwas Großem wächst. Sibylle Sauter verglich ihr Wirken mit ebendiesem Gleichnis und wies daraufhin, dass Gott nicht ermahne, sondern den Menschen die Freiheit lässt, sich selbst zu entscheiden, welchen Weg sie gehen. Aber auch von Erfahrungen aus dem Schulunterricht konnte sie berichten und dann, wenn Glaube konkret wird etwa beim Elterngespräch oder der Begleitung von Erstkommunionkinder oder Firmlingen. Unvergesslich bleiben ihr die Gottesdienste in Israel an den biblischen Orten wie beispielsweise am See Genezareth. Fordernd waren sicher-

lich dagegen die Trauergespräche zu denen sie oft viel Kraft gebraucht habe aber auch gleichzeitig gestärkt worden sei.
Paulus Kolb, zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderats, dankte Sibylle für den ergreifenden Wortgottesdienst und wünschte ihr einen guten Übergang vom Aktivendienst ins Ehrenamt. Er lud alle Mitfeiernden herzlich zu einem Sektempfang ins Gemeindehaus ein und viele folgten dieser Einladung um mit Sibylle anzustoßen.
Dass Sibylle Sauter ein Glücksfall für die katholische Kirchengemeinde Beffendorf war, das machten alle Rednerinnen und Redner deutlich. Zur Eröffnung der Dankesreden und zwischendurch spielte ein Holzbläsertrio. Patrick Staiger, in seiner Funktion als Vereinsvertreter, dankte Sibylle Sauter für ihr partnerschaftliches Verhältnis bei der Durchführung von Gottesdiensten an den verschiedensten Festplätzen im Ort. Als Antwort entgegnete sie, dass sie in Beffendorf mit ihren Vorstellungen und Ideen immer auf offene Ohren gestoßen sei und so viel Neues erst möglich geworden wäre.
Thomas Jochem als Vertreter des Ortschaftsrats wies auf ihre Ausstrahlung hin, die die Menschen erreiche und auch ihr Engagement bei irdischen Projekten müsse man lobend erwähnen. Er wünsche ihr nun alles Gute auch für ihre Familie. Als Antwort hierauf erwähnte die scheidende Gemeindereferentin den Sinnspruch "Gut Ding will Weile haben", was wohl für alle Werke gelte.
Helga Dlugosch vom Team der Seelsorgeeinheit Oberndorf zeigte auf, dass der Gesang untrennbar zu Sibylle Sauter gehöre. Mit "Suchen und Fragen", "Von allen Seiten umgibst Du mich" und "Meine Zeit steht in Deinen Händen" stimmte sie drei ihrer Lieblingslieder an und dankte so für alles, was sie in der langen Zeit in das Team eingebracht hat.
Zum Schluss dankte ihr der Kirchengemeinderat mit dem Hinweis: Du hast Spuren hinterlassen, alle zum Wohl der St. Urban-Gemeinde. Sei es bei der Mitwirkung bei der Planung des Gemeindehauses oder auch bei der Innenrenovierung der Kirche, bei der Einbringung des Mosaiks vor der Kirche, bei der Vorbereitung zur Erstkommunion und Firmung, beim Krippenspiel seit 2001, durch das Urbanlied von 2009 oder der Chronik als Schatz der Kirchengemeinde, um nur einige zu nennen. Einig war sich der Kirchengemeinderat mit der Aussage: Jeder Mensch ist ersetzbar - Du nicht!
Zum Schluss ergriff Sibylle Sauter noch einmal das Wort und dankte den Pfarrern Albrecht Zepf und Martin Steim für deren offene Art, die viele ihrer Projekte erst möglich gemacht hätten. Mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" bedankte sie sich bei ihrer Familie und allen Anwesenden für deren Wohlwollen.
Zum Frühschoppen bot das Urban-Team in bewährt hervorragendes Weise ein Weißwurst-Frühstück an. Der Mittagstisch war gedeckt mit Schnitzel und Kartoffelsalat. Bei Kaffee und Kuchen klang die Verabschiedungsfeier dann aus.
Bernhard Schneider / Andrea Schweikart

Auch eine große Zahl von Ministranten/-innen verabschiedete sich von Gemeindereferentin Sibylle Sauter.

Ep: Verabschiedung

Am So, 16.7. verabschiedete sich unsere Gemeindereferentin Sibylle Sauter, mit einem bewegenden Gottesdienst in unserer Remigiuskirche.
Gleich zu Beginn schickte Sie voraus, dass sie diesen Gottesdienst voll Dank barkeit für so viel Gottvertrauen, das in den vergangenen Jahren geteilt wurde, halten möchte. Einerseits, so sagte sie, sei sie erleichtert, andererseits sei es sehr schwer, Abschied zu nehmen. Aber beides gehöre nun einmal zusammen und beides gehöre zu Gott.
Sie meinte - Glaube ist keine Pflicht, sondern ein Angebot, uns zu helfen und auch, wenn sie viel Kraft gebraucht hat, habe sie das immer vorwärts gebracht. Sorge tragen zu dürfen für die Seele der Menschen ist eine erfüllende Aufgabe, für das sie aus tiefstem Herzen dankbar ist.
Bevor der Gottesdienst endete, war es ihr ein Anliegen, sich bei ihren vielen Wegbegleitern und bei ihrer Familie herzlich zu bedanken.
Anschließend gab es auf dem Kirchenvorplatz noch ein Umtrunk zum gemütlichen Beisammen sein, mit verschiedenen Ansprachen und Dankesworten, an Sibylle!
Wir wünschen Ihr für die kommende Zeit alles erdenklich Gute und ein herzliches „Vergelt's Gott" für diese vielen „Dienst - Jahre" in unserer Remigiusgemeinde. *Dein KGR – St. Remigius*

SE: Ade – Auf Wiedersehen – Behüt` Euch Gott!

Von Herzen dankbar schaue ich zurück auf eine erfüllte Zeit als Gemeindereferentin. In den 31 Jahren im pastoralen Dienst, davon 18 Jahre in unserer SE, wurde ich reich beschenkt: mit wohltuenden Begegnungen, tiefgreifenden Gesprächen, nachhaltigen Erkenntnissen, lebendigem Christsein vor Ort und vor allem mit der treuen Zusage Gottes: „Ich bin für dich da!"
So viele verschiedene Menschen geben mit ihren Begabungen und mit ihrem Gottvertrauen der Kirche ein Gesicht. Es bleibt entscheidend, dass wir selber Auskunft darüber geben können, was und wer uns wirklich leben lässt.
Ich durfte großes Vertrauen und Wohlwollen erleben. Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unterschiedlichen Gruppen haben die gemeinsame Aufgabe, der Spur Jesu Christi zu folgen, bereitwillig und gern mitgetragen. Das hat mir sehr gut getan. Von Herzen Vergelt`s Gott dafür. Pfr. Zepf und das Pastoralteam haben mir einen weiten Gestaltungsspielraum ermöglicht. Dafür bin ich besonders dankbar. Mit den beiden Kirchengemeinden in Be und Ep und Pfr. Schwer konnte ich im Gottesdienst meine Dankbarkeit für alles, was war und meine Zuversicht in alles, was kommt, in Gottes Hand legen. Ein herzliches Vergelt`s Gott dafür – und für die so zuvorkommende Bewirtung der Gäste. Danke für die lieben Worte, die besonderen Geschenke, alle guten Wünsche und für das miteinander Unterwegssein im Glauben.
Von Herzen wünsche ich Ihnen und Euch weiterhin die spürbare Nähe und Kraft unseres Gottes.
In großer Dankbarkeit für die Verbundenheit in Christus bleibe ich mit lieben Grüßen *Ihre und Eure Sibylle Sauter*

Wir und die Welt

Ob: Kleiderannahme für die Mission
ist am Di, 12.9. von 17-18 Uhr im Don-Bosco-Haus.

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR *September*

Wir beten für
Die Pfarreien –
Wir beten, dass unsere Pfarreien von missionarischem Geist belebt werden, Orte sein können, an denen der Glaube vermittelt wird und Nächstenliebe zu sehen ist.

Gottesdienste		
	Altoberndorf **St. Silvester**	**Beffendorf** **St. Urban**
So 10.9. 23. So. im Jahreskreis LI: Ez 33,7-9 LII: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20 Welttag der Kommunikationsmittel	9.00 Eucharistiefeier (für Oskar und Paula Bader mit Angehörigen)	9.00 Eucharistiefeier (für Luise und Alfred Haaga, Julius Rahm, Anna Sekinger, Verstorbene der Familie Schneider)
Mo 11.9. Wochentag	18.00 Abendmesse	
Di 12.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 13.9. Johannes Chrysostomus		
Do 14.9. Kreuzerhöhung		9.30 Einschulungsgottesdienst 19.00 Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
Fr 15.9. Gedächtnis der Schmerzen Mariens		19.00 Abendmesse
Sa 16.9. Kornelius	14.00 Trauung Stefan Schick und Helen Danial-Schick	
So 17.9. 24. So. im Jahreskreis LI: Sir 27,30-78,7 LII: Röm 14,7-9 Ev: 18,21-35	9.00 Eucharistiefeier (für Anna und Rudolf Löffler)	9.00 Wort-Gottes-Feier
Mo 18.9. Wochentag	18.00 Andacht	
Di 19.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 20.9. Andreas Tim Taegon		7.45 Schülermesse Klassen 1-4
Do 21.9. Matthäus		19.00 Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
Fr 22.9. Wochentrag		
Sa 23.9. Pio da Pietrelcina	14.15 Ökum. Erntedankgottesdienst (Flößerhalle) mit anschl. Gemeindefest	13.30 Hochzeitsmesse von Katharina Staiger und Sebastian Scheit
So 24.9. 25. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,6-9 LII: Phil 1,20ad-24,27a Ev: Mt 20,1-16a Caritaskollekte		9.00 Eucharistiefeier (für Elisabeth Kammerer, Anna und Albert Kern, Theresia und Johannes Kopf, Karl und Andreas Rinker) 19.00 Andacht

Gottesdienste		
Bochingen St. Mauritius	**Epfendorf St. Remigius**	**Harthausen St. Michael**
10.30 Wort-Gottes-Feier (Gedenken für Heinrich Digeser)	9.00 Wort-Gottes-Feier (Gedenken für Herbert und Eugen Schme) musiklisch begleitet von der Gruppe „Tibi Deo“ aus Rottweil	10.30 Eucharistiefeier
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
19.00 Abendmesse	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
9.00 Ökum. Einschulungsgottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 9.45 Einschulungsgottesdienst in St. Remigius, Epfendorf 14.30 Trauung Isabella Bantle und Frank Enderle	
10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier (für Melitta Heim u. Ihren Bruder Gallus Maier)	10.30 Wort-Gottes-Feier
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
19.00 Rosenkranz	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
7.30 Schülergottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 7.30 Schülermesse	
	19.00 Abendmesse	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
10.30 Eucharistiefeier mit Kirchenpatrozinium und Erntedank mitgestaltet vom Kindergarten es singt der Kirchenchor	9.00 Wort-Gottes-Feier	10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium und Erntedankfest

Gottesdienste		
	Hochmössingen **St. Otmar**	**Oberndorf St. Michael** Az = Altenzentrum Kh = Krankenhauskapelle
So 10.9. 23. So. im Jahreskreis LI: Ez 33,7-9 LII: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20 Welttag der Kommunikationsmittel	10.30 Eucharistiefeier (für Frida u. Wilhelm Fehrenbacher, Johannes u Maria Glatthaar, Johannes u. Maria Beck) 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh.) 9.00 Eucharistiefeier
Mo 11.9. Wochentag		
Di 12.9. Wochentag		8.10 ökum. Einschulungsgottesdienst 5. Klässler 10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Mi 13.9. Johannes Chrysostomus		
Do 14.9. Kreuzerhöhung	19.00 Abendgottesdienst gestaltet vom Frauenbund	8.15 ökum. Einschulungsgottes-Dienst für die Verbundschule (Klosterkirche)
Fr 15.9. Gedächtnis der Schmerzen Mariens		14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Sa 16.9. Kornelius		
So 17.9. 24. So. im Jahreskreis LI: Sir 27,30-78,7 LII: Röm 14,7-9 Ev: 18,21-35	10.30 Eucharistiefeier (für Christa Welle) 13.30 Rosenkranz	**7.30** Eucharistiefeier (Kh) 9.00 Eucharistiefeier Kollekte für das Traktorprojekt der Kolpingfamilie
Mo 18.9. Wochentag		
Di 19.9. Wochentag		10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Mi 20.9. Andreas Tim Taegon	7.45 Schülergottesdienst	
Do 21.9. Matthäus	19.00 Eucharistiefeier	
Fr 22.9. Wochentrag		14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Sa 23.9. Pio da Pietrelcina		
So 24.9. 25. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,6-9 LII: Phil 1,20ad-24,27a Ev: Mt 20,1-16a Caritaskollekte	10.30 Gottesdienst 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh.) 9.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium

Gottesdienste		
Lindenhof **Dreifaltigkeitskirche**	**Aistaig** **Maria Königin**	**Talhausen** **M. Heimsuchung**
Sa: **17.30** Eucharistiefeier zum Abschluss des Ministranten-turniers (Aspenklause) 18.00 Elternsegensfeier (Bergk.)		Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
17.00 Rosenkranz	15.30 Gottesdienst (Annel.-Mey-Haus)	
9.00 ökum. Einschulungsgottes-dienst	9.30 ökum. Einschulungs-gottesdienst	
10.30 Wort-Gottes-Feier Kollekte für das Traktorpro-jekt der Kolpingfamilie	Sa: 18.00 Vorabendmesse Kollekte für das Traktor-projekt der Kolpingfamilie	Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
19.00 Bündnisandacht (Bergk.)		
17.00 Rosenkranz		
7.15 Schülermesse		
10.30 Eucharistiefeier	Sa: 18.00 Vorabendmesse	Sa: 18.00 Vorabendmesse

Kontakt – Punkte

- Ich habe gerade einige Tage in Berlin verbracht, zu der Zeit, in der die Bundesregierung die Bürger zum „Tag der Offenen Tür“ in die Ministerien bittet. In diesem Jahr mit dieser Einladung:
„Lust auf ein Date mit der Demokratie.?“
Ich stutze: Hört sich zwar flippig an. Aber: Nein, Danke, ein „Date“ mit der Demokratie, das will ich nicht. Das ist mir zu wenig. Ein Date, das ist doch ein ganz unverbindliches Treffen, wo es um ein vorsichtiges Beschnuppern geht, um ein Prüfen, wo nicht sicher ist, dass es ein zweites, drittes geben wird oder wir nur ein paar hoffentlich schöne Stunden miteinander verbracht haben, es aber dann auch „Auf Nimmer Wiedersehen“ heißen kann.
Nein, ein Date, das will ich nicht mit der Demokratie. Sie ist sicher auch in ihrer deutschen Form nicht perfekt. An Manchem reib ich mich, Anderes scheint mir ganz schön in die Jahre gekommen an ihr. Und doch: Ich hoffe sehr, dass wir nicht nur ein Date haben, die Demokratie und ich, sondern eine dauerhafte Beziehung, einen Bund fürs Leben sozusagen. Und genauso wenig glaube ich, dass mir mit Gott ein „Date“ ausreicht.
Allerdings: Wenn ich schon eine langlebige Beziehung lebe, ein altes „Paar“ bin, sozusagen, dann tut vielleicht ein „Date“ gut, an dem ich mich ganz besonders herausputze und von meiner besten Seite zeige, um die Freude aneinander zu beleben.
So gings mir zumindest beim Besuch der Ministerien.
Also: machen Sie doch mal ein Date mit Gott aus, eine Stunde mit Musik, ein Spaziergang im Wald - er hat viele Termine frei ist sich sicher

Ihre PR Helga Dlugosch

Kirche bei Radio Neckarburg
UKW Oberndorf 104,6 im Kabel 106,85

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"
Interessante Gäste - aktuelle News - gute Musik
sonn- und feiertags von 8 Uhr - 9 Uhr

10.9. "Oh happy glow day", - die Sängerin Déborah Rosenkranz
17.9. "Für das Leben", - das Trossinger Lebens- und Nudelhaus wird 30

Sozialstation
OBERNDORF - FLUORN-WINZELN - EPFENDORF
074 23 - 950 950
Kirchtorstr. 12 - 78727 Oberndorf a.N.
www.sozialstation-oberndorf.de

In eigener Sache

Ob: Wir suchen
für unser Mitteilungsblatt „Kontakte“

kontakte

einen Austräger/in für das Gebiet **Aistaig**. Gerne kann das Gebiet auch in verschiedene Bezirke aufgeteilt werden.

Hrsg: Kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf
Hafenmarkt 2, 78727 Oberndorf
e-Mail: SE.Oberndorf@drs.de
Redaktion: Helga Dlugosch, Pastoralreferentin.
Redaktionsschluss für Nr.16: Do, 14.09.17